



# PLEIDELSHEIMER NACHRICHTEN

Nummer 8

Amtsblatt der Gemeinde Pleidelsheim

26.02.2021

## *Der erste Storch ist zurück!*

Seit letzter Woche verweilt der erste Storch wieder im Wiesental.



Foto: Bernd Kunrath



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

### Erzieher/-innen oder Kinderpfleger/-innen mit staatlicher Anerkennung

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 bis 100 % für unsere Kindergärten in Pleidelsheim in der Ü3-Betreuung. Die Stellen sind **unbefristet** zu besetzen.

Es erwartet Sie ein freundliches, engagiertes und motiviertes Team, das sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen freut. Im Kindergarten gibt es 4 Gruppen mit maximal 95 Plätzen für Kinder ab 3 Jahren. Es wird die Betreuung der Kinder zwischen 7.00 und 17.00 Uhr angeboten.

Die Vergütung erfolgt für die Beschäftigten des Sozial- und Erziehungsdienstes entsprechend den Vorgaben des TVöD mit allen üblichen sozialen Leistungen wie Jahressonderzahlung und der betrieblichen Altersvorsorge, Weihnachtsgeld und 30 Tagen Urlaub.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Beck unter Tel. 07144 264-50 gerne zur Verfügung.

Wenn Sie unser Team mit Ihrem Engagement, Ihrer Kompetenz und Ihrem herzlichen Wesen bereichern möchten, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 15.3.2021 an das Bürgermeisteramt Pleidelsheim, Marbacher Straße 5, 74385 Pleidelsheim, oder gerne per E-Mail an [bewerbung@rathaus-pleidelsheim.de](mailto:bewerbung@rathaus-pleidelsheim.de).

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 SGB IX vorrangig berücksichtigt. Im Rahmen des Bundesgleichstellungsgesetzes ist die Gemeinde Pleidelsheim bestrebt den Anteil der Männer zu erhöhen und fordert deshalb Männer besonders zu Bewerbungen auf.

Mehr über die Gemeinde Pleidelsheim finden Sie auf [www.pleidelsheim.de](http://www.pleidelsheim.de).

Bitte schicken Sie nur Kopien zu, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichten.

Denken Sie an den

**MUND-NASEN-SCHUTZ**

Foto: Nodar Chernishev/istock/Getty Images Plus

#### IMPRESSUM

##### Herausgeber:

Gemeinde Pleidelsheim

##### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Str. 20,  
Telefon 07033 525-0,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

##### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Ralf Trettner,  
74385 Pleidelsheim, Marbacher  
Straße 5, oder sein Vertreter im Amt.

##### Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot

#### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Anzeigenverkauf:**  
[wds@nussbaum-medien.de](mailto:wds@nussbaum-medien.de)



Bund der  
Selbstständigen e.V.

Für ein sauberes Pleidelsheim!

### Markungsputzete mal anders

Auf Grund der Corona-Einschränkungen wird die Markungsputzete dieses Jahr in einer anderen Art und Weise stattfinden. Die Gemeinde Pleidelsheim möchte ihre Bürgerinnen und Bürger motivieren, wilden Müll vom **1. März bis einschließlich 19. März 2021** bei den Putzete-Wochen einzusammeln. Einzeln oder mit der Familie, unter Einhaltung der jeweils geltenden Corona-Auflagen, kann so bei einem Spaziergang der wilde Müll eingesammelt werden.

In erster Linie sollen dabei die öffentlichen Grünanlagen, Spielplätze, öffentlichen Plätze, Fuß- und Feldwege vom Unrat befreit werden. Jeder eingesammelte Müll schont die Umwelt. Die Gemeindeverwaltung stellt für das individuelle Sammeln Müllsäcke (70 Liter) und Müllzangen zur Verfügung. Handschuhe und eine Warnweste besorgen Sie bitte selbst. Die Ausgabe der Utensilien erfolgt beim **Rathaus im Umweltamt bei Frau Bez, Erdgeschoss, Zimmer 8**. Der eingesammelte Müll kann dann in den Müllsäcken auf dem Bauhof, Marbacher Straße 12, auf dem dafür ausgewiesenen Platz abgegeben werden oder an bestimmten Plätzen nach vorheriger Absprache.

Aus organisatorischen Gründen (es steht nur eine begrenzte Anzahl an Müllzangen zur Verfügung) bittet die Verwaltung um Anmeldung. Zur Abholung der Utensilien im Rathaus bitte rechtzeitig vorher bei **Frau Bez, Tel. 264-35 oder per E-Mail [t.bez@rathaus-pleidelsheim.de](mailto:t.bez@rathaus-pleidelsheim.de)**, melden und einen Abholtermin vereinbaren. Damit wird gewährleistet, dass zum gewünschten Zeitpunkt auch Müllzangen zur Verfügung stehen. Frau Bez ist Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Montagnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr erreichbar.


Bitte achten Sie beim Sammeln von Müll auch auf Ihre eigene Sicherheit! Familien mit kleinen Kindern sollten stark befahrene Straßen oder die Ufernähe vom Neckar meiden. Es wäre schön, wenn viele Leute mithelfen würden.



mit Unterstützung der Europäischen Kommission



**Es kann wieder gesammelt werden!**



evangelische Jugend  
PLEIDELSHEIM

Helfen Sie mit, unterstützen Sie uns mit Ihrem Papier

## PAPIERSAMMLUNG

**am 8. Mai 2021** ab 9:00 Uhr

- **WIR SAMMELN:**  
Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Kataloge, Bücher, Telefonbücher
- **BITTE ENTFERNEN:**  
Folien, Kartenteile, Plastik, Metall, Klebebänder, sonstiger Müll
- Um **9 Uhr** gut sichtbar bereitstellen
- In **handlichen Kartons** (die separat entsorgt werden) oder mit dünner Schnur gebündelt
- Bei Regen bitte **nicht** mit Folie einpacken
- Fragen? Antworten unter Tel. 207743

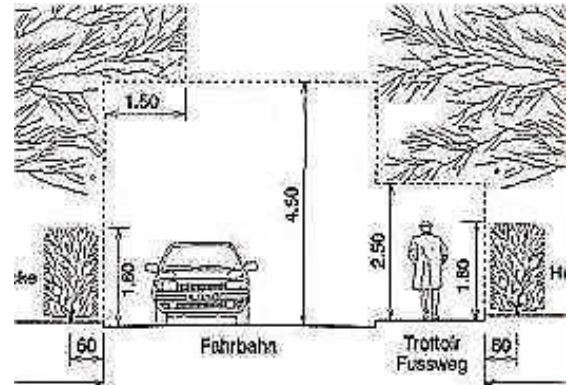
Der Erlös kommt zu je **50%** der **Kindertagesstätte in Brasilien** und unserer **Jugendarbeit** zu Gute.

Vielen Dank an alle Sammler!

Sehbehinderte oder Blinde wichtig, denn ein Ausweichen auf die Fahrbahn stellt oft ein erhebliches Risiko dar.

Folgende Lichtraumprofile müssen freigehalten werden:

- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn
- 2,50 m über Radwegen
- 2,30 m über Geh- und Fußwegen

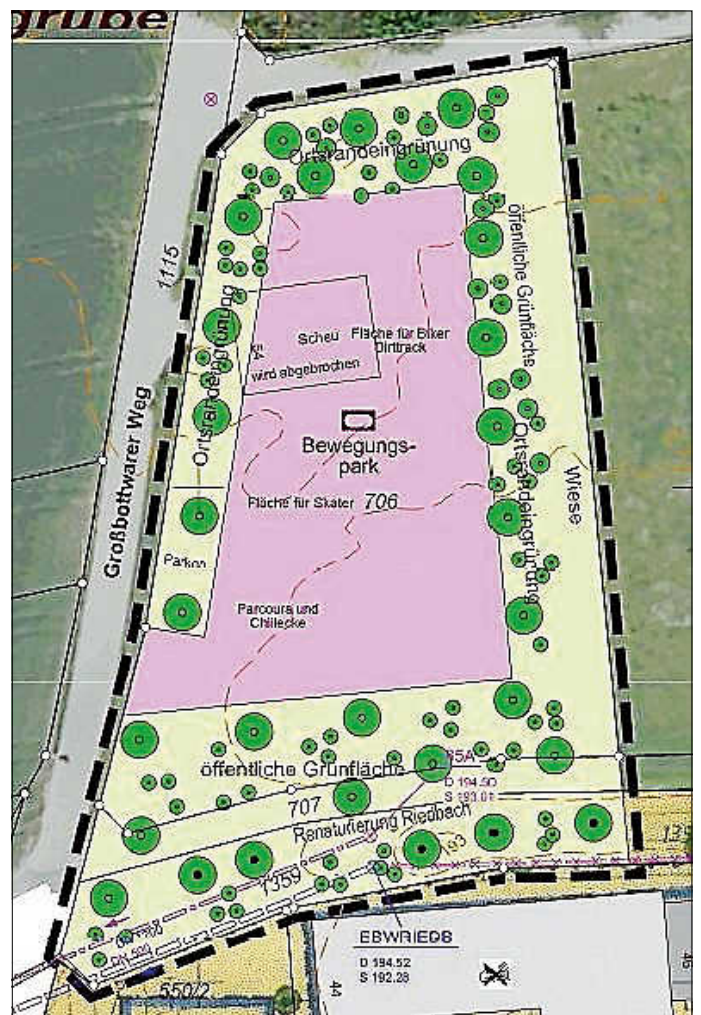


**Aufstellung des Bebauungsplans "Bewegungspark"**

**Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanvorentwurfes**

Der Gemeinderat der Gemeinde Pleidelsheim hat am 23.7.2020 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan "Bewegungspark" zusammen mit den örtlichen Bauvorschriften gem. § 74 Landesbauordnung (LBO) aufzustellen und eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Für den Planbereich ist das Plankonzept vom 23.7.2020 maßgebend. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



**Der Planbereich umfasst die Grundstücke Flst.-Nr. 706, 707 (anteilig), 1359 (anteilig).**

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Sperrung Feldweg an der Riedbachau wegen Amphibienwanderung**

Entlang der Marbacher Straße in Richtung Murr gibt es an der Autobahnausfahrt östlich der BAB 81 Krötentunnel, die Amphibien ein sicheres Überqueren der Straße ermöglichen. Die Amphibien wandern, aus Richtung Pleidelsheimer Wäldle kommend, zur Riedbachau und müssen dabei die Feldwege queren.

Laut Anordnung des Landratsamtes Ludwigsburg ist der Feldweg an der Riedbachau bis voraussichtlich Ende April zu folgenden Zeiten gesperrt: täglich abends von 16.15 bis morgens 7.15 Uhr und am Wochenende von Freitagmittag ab 12.15 Uhr bis Montagmorgen, 7.15 Uhr. Wir bitten die Landwirte um Beachtung!

Wir bitten, darauf zu achten, dass während der Krötenwanderung die Befahrung der anderen Feldwege im Bereich der Riedbachau möglichst zu vermeiden ist.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

**Zurückschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern an Straßen und Gehwegen**

Vom 1. Oktober bis zum 28. Februar sind Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte aufgefordert, ihre Hecken, Sträucher und Bäume auf das notwendige Maß zurückzuschneiden. Der Pflanzen- oder Baumbewuchs beeinflusst oftmals die Verkehrssicherheit bzw. Sichtverhältnisse, so dass gegebenenfalls mit Schadenersatzansprüchen zu rechnen ist. Sind es manchmal auch nur einzelne Äste oder Zweige, die in den Straßen- oder Gehwegraum hineinragen und damit die Fußgänger behindern, ist das Lichtraumprofil über dem Gehweg vor allem für Kinder, Geh- und

Der Planbereich wird begrenzt im Norden: durch die Südgrenze des Feldweges "Mittlerer Weg" (Flurstück 592), im Westen: durch die Ostgrenze des Großbottwarer Wegs (Flst. 1115), im Süden: durch die Nordgrenzen der Flurstücke 550/2 und 550/4 (Gaststätte), im Osten: durch die Westgrenze des Flst. 705 (Ackerfläche) sowie Teilflächen der Flurstücke 707 (Feldweg) und 1359 (Riedbach).

Der Vorentwurf des Bebauungsplans wird mit dem Vorentwurf der örtlichen Bauvorschriften und der Begründung vom **8.3.2021 bis einschließlich 9.4.2021 beim Bürgermeisteramt, 74385 Pleidelsheim, Marbacher Straße 5, Foyer EG, während der üblichen Öffnungszeiten** öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Pleidelsheim, Marbacher Straße 5, 74385 Pleidelsheim, abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf der Homepage der Gemeinde Pleidelsheim unter [www.pleidelsheim.de](http://www.pleidelsheim.de) eingestellt.

Pleidelsheim, 26.2.2021

Ralf Trettner  
Bürgermeister

## Bekanntmachungen anderer Behörden

### Schnelltestungen von Lehrern und Schülern: Landkreis unterstützt Städte und Gemeinden

**Landrat Dietmar Allgaier: Wir wollen so die Wiederaufnahme des Schulbetriebs erleichtern und absichern. Bei den Schnelltestungen von Lehrern und Schülern auf das Coronavirus unterstützt der Landkreis seine Städte und Gemeinden durch gleich zwei Maßnahmen.**

Er fährt die bestehende Drive-in-Teststelle an der MHP-Arena in Ludwigsburg hoch: Seit 22. Februar können sich dort Berechtigte mit Berechtigungsschein – Lehrer, Schüler und Angehörige der Hilfsorganisationen – in Ergänzung zu den bestehenden Angeboten in den Kommunen testen lassen. Außerdem entsendet der Landkreis seit 24. Februar zwei Mobile Testteams an die Schulen in seiner Trägerschaft, also die Beruflichen Schulen und die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ), um dort Lehrer und bei Bedarf Schüler zu testen.

"Wir wollen so die Wiederaufnahme des Schulbetriebs erleichtern und absichern", sagt Landrat Dietmar Allgaier. Gleichzeitig richtet er einen dringenden Appell an Land und Bund: "Die Finanzierung der Teststrategie muss schnell und zweifelsfrei geklärt werden." Bis dahin wird der Landkreis die Maßnahmen zwischenfinanzieren.

Landrat Allgaier nahm den aktuellen 7-Tage-Inzidenzwert von 26,2 (Stand: 18. Februar) zum Anlass, sich bei der Bevölkerung des Landkreises zu bedanken: "Ein Großteil der Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises hält sich an die einschränkenden Maßnahmen und die Abstands- und Hygieneregeln, was sich an dem deutlich gesunkenen 7-Tage-Inzidenzwert ablesen lässt, der zurzeit einer der niedrigsten in Baden-Württemberg ist – dafür herzlichen Dank. Wir sind hier auf einem sehr guten Weg und ich bitte die Bevölkerung, weiterhin die Vorgaben zu beachten, damit wir die Pandemie überwinden können."

## Kultusministerium Baden-Württemberg

### Mehr Lernzeit, mehr Prüfungszeit, mehr Auswahl

**Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann: "Unser Ziel ist, die Qualität aller Abschlüsse sowie faire und rechtssichere Prüfungsbedingungen zu gewährleisten."**

Eines der zentralen Ziele des Kultusministeriums ist es, die Qualität aller Abschlüsse sowie faire und rechtssichere Prüfungsbedingungen zu gewährleisten. Die Schülerinnen und Schüler dürfen keine Nachteile aufgrund der Corona-Pandemie haben. "Bereits im vergangenen Schuljahr haben wir den Schülerinnen und Schülern faire Bedingungen für ihre Abschlussprüfungen zugesagt. Dieses Versprechen haben wir eingelöst, und es gilt selbstverständlich auch für das aktuelle Schuljahr", sagt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann und fügt an: "Wir nutzen alle Möglichkeiten für faire Prüfungsbedingungen und erweitern im Interesse der angehenden Absolventinnen und Absolventen alle möglichen Spielräume." Am 18. Februar hat das Kultusministerium alle weiterführenden und beruflichen Schulen über die pandemiebedingten Anpassungen bei den zentralen Abschlussprüfungen informiert. Im Folgenden findet sich ein Überblick der zentralen Anpassungen. Verschiedene spezielle Regelungen für berufliche Bildungsgänge werden den jeweiligen Schülerinnen und Schülern durch die Schule bekannt gegeben.

### 30 Minuten mehr Bearbeitungszeit bei allgemeinen Abschlüssen

Die Bearbeitungszeit der schriftlichen Prüfungsaufgaben wird verlängert. Für diese haben die Schülerinnen und Schüler bei den anstehenden Prüfungen eine halbe Stunde mehr Zeit, wenn die Gesamtbearbeitungszeit 180 Minuten und mehr beträgt. Ist diese kürzer, verlängert sich die Bearbeitungszeit um 15 Minuten.

### Mehr Aufgaben zur Vorauswahl für die Lehrkräfte

Das Kultusministerium hat darüber hinaus festgelegt, dass in den allgemeinbildenden Bildungsgängen bei allen Fächern mit schriftlichen Prüfungen mehr Aufgaben zur Vorauswahl durch die Lehrkräfte angeboten werden, um bei ihrer Wahl passgenau auf den erteilten Unterricht eingehen zu können. "So können die Lehrerinnen und Lehrer sicherstellen, dass auch nur die Themen abgeprüft werden, die ausführlich im Unterricht behandelt wurden", sagt die Ministerin. Dies betrifft alle Abschlussprüfungen, die Anzahl der zur Auswahl stehenden Aufgaben ist dabei abschluss- und fachabhängig. Die Anzahl, Art und Struktur der Aufgaben, die den Schülerinnen und Schülern in den einzelnen Fächern vorgelegt werden, bleiben aber vollständig erhalten. Auch bei den beruflichen Schulen wurden abhängig von den einzelnen Bildungsgängen zusätzliche Wahlmöglichkeiten eingeräumt, um eine bessere Passung von Unterricht und Prüfung zu gewährleisten. Außerdem wurden die Schwerpunkte bei den Prüfungsthemen angepasst. So werden beispielsweise den Schülerinnen und Schülern der Berufsoberschule im Fach Deutsch anstelle von fünf Aufsatzthemen in diesem Schuljahr sechs zur Auswahl gestellt. Das Kultusministerium hat zudem das Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg beauftragt, die bereits erstellten Prüfungsaufgaben angesichts der pandemiebedingten Sonder-situation nochmals kritisch hinsichtlich des Umfangs und des Schwierigkeitsgrads in den Blick zu nehmen.

### Zwei bis drei Wochen mehr Lernzeit

Da die Zeit der Schulschließungen für die diesjährigen Abschlussklassen in eine Phase der Erarbeitung von Prüfungsinhalten fiel, hat die Kultusverwaltung schon im Juli 2020 die Termine der Abschlussprüfungen verschoben, um zusätzliche Zeit für Unterricht und Prüfungsvorbereitung zu ermöglichen. Damit haben die Schülerinnen und Schüler – je nach Schulart – zwei bis drei Wochen mehr Lernzeit. Die meisten Prüfungsteilnehmer können also noch die Pfingstferien nutzen, um sich auf die Abschlussarbeiten vorzubereiten. Auch in den beruflichen Vollzeitschulen wurden die Prüfungstermine – wo immer möglich – auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

### Fokus auf Abschlussprüfungen

Darüber hinaus wurde der zu behandelnde Stoff schon zu Beginn des aktuellen Schuljahrs abgespeckt: So muss nur das Kerncurri-

culum behandelt werden. Dieses umfasst die verbindlichen Inhalte des Bildungsplans und macht drei Viertel des Unterrichts aus. Das Schulcurriculum, das die Schulen nutzen können, um eigene Schwerpunkte zu setzen, ist nicht verbindlich. Diese Zeit können die Schulen nutzen, um Inhalte, die aufgrund der Pandemie nicht behandelt werden konnten, noch einmal zu vertiefen und zu wiederholen. Darüber hinaus hat das Kultusministerium die Schulen gebeten, den Unterricht der Abschlussklassen im Schuljahresverlauf zunehmend auf Prüfungsinhalte zu fokussieren.

### Sondersituation bei der Bewertung im Blick

Die Lehrerinnen und Lehrer sollen die besonderen Umstände dieses und des vergangenen Schuljahres auch bei der Bewertung berücksichtigen. Wie schon im Jahr 2020 sind die Lehrkräfte aufgefordert, bei der Korrektur der Abschlussprüfungen auch in diesem Jahr die mit Corona einhergehende Sondersituation pädagogisch angemessen zu bedenken.

### Freie Wahl beim Termin

Wie schon im vergangenen Jahr können die Schülerinnen und Schüler auch bei den anstehenden Abschlussprüfungen 2021 frei wählen, ob sie diese am Haupt- oder am Nachtermin schreiben. So bleibt den angehenden Absolventinnen und Absolventen, die noch mehr Vorbereitungszeit benötigen oder ihre Prüfungen aus anderen persönlichen Gründen später schreiben möchten, mehr Spielraum. Aufgrund der späteren Prüfungstermine kann dann ein möglicher Nach-Nachtermin allerdings erst im September erfolgen.

### Erweiterte Möglichkeiten beim freiwilligen Wiederholen

Auch im aktuellen Schuljahr wird eine freiwillige Wiederholung einer Klassenstufe nicht als "Wiederholung wegen Nichtversetzung" gewertet. Damit bleibt die Option erhalten, eine Klasse erneut aus sich heraus zu wiederholen. Die Möglichkeit zur freiwilligen Wiederholung ist auch in den Klassenstufen möglich, in denen sie bislang ausgeschlossen war. Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe haben außerdem die Möglichkeit, eine Jahrgangsstufe im folgenden Schuljahr freiwillig zu wiederholen, ohne dass dies auf die Höchstverweildauer in der Oberstufe angerechnet wird.

### Verlängerter Zeitraum für Prüfungsrücktritt

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, an allen Schularten bis eine Woche vor Prüfungsbeginn von der Prüfungsteilnahme zurücktreten zu können. Dies gilt allerdings nicht für einzelne Fächer, sondern für die Prüfung insgesamt.

### Angepasste Versetzungsentscheidungen

Anders als im abgelaufenen Schuljahr sollen derweil nun wieder Leistungen über die Versetzung entscheiden. Ein erneutes automatisches Aufrücken in die nächsthöhere Klassenstufe wäre aus pädagogischen Gründen nicht sinnvoll, da hier die Gefahr bestünde, dass Schülerinnen und Schüler mit zu großen Rückständen in das neue Schuljahr starten. Aufgrund der besonderen Umstände durch die Pandemie gilt aber in diesem Schuljahr, dass die Versetzungsentscheidung aufgrund dieser Umstände verschoben werden kann. Das heißt, dass erst im kommenden Schuljahr – spätestens zum Halbjahr – anhand der bis dahin in der nächsten Klassenstufe erbrachten Leistungen über die Versetzung entschieden wird. Außerdem können Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen auch auf Probe in die nächsthöhere Klasse aufgenommen werden.

### Vereinfachungen im Korrekturverfahren

Auch im Jahr 2021 kommt das vereinfachte Korrekturverfahren zum Einsatz. Dabei finden Erst- und Zweitkorrektur an der eigenen Schule statt – und auch die Korrekturmodalitäten sind anders als sonst, um die Wege und den Verwaltungsaufwand deutlich zu verringern.

"Wir haben an allen uns möglichen Stellschrauben gedreht. Sowohl in Bezug auf die Vorbereitung als auch auf die Prüfungsinhalte, den Ablauf und die Bewertung", sagt Eisenmann und fährt fort: "Ich bin mir sicher, dass wir den angehenden Absolventinnen und Absolventen damit faire Bedingungen für ihre Abschlussprüfungen bieten – und sie diese genauso gut meistern werden wie

die vorherigen Jahrgänge." Die Ergebnisse der Abiturprüfungen im Jahr 2020 beispielsweise bewegten sich im Rahmen der vergangenen Jahre und haben das Resultat des Abiturs 2019 im Schnitt sogar leicht übertroffen. Das Kultusministerium wird den weiteren Verlauf des Schuljahres genau verfolgen und gegebenenfalls nachjustieren, sofern dies erforderlich werden sollte.

### Weitere Informationen

#### Termine der jeweiligen Prüfungen

##### Abitur:

Haupttermin: 4. - 21. Mai  
Nachtermin: 8. - 23. Juni  
Mündliche Prüfungen: 12. - 23. Juli

##### Realschulabschlussprüfung:

Haupttermin: 8. - 18. Juni  
Nachtermin: 25. Juni - 1. Juli  
Mündliche Prüfungen: 12. - 16. Juli

##### Werkrealschulabschlussprüfung:

Haupttermin: 8. - 18. Juni  
Nachtermin: 25. Juni - 1. Juli  
Mündliche Prüfungen: 12. - 16. Juli

##### Hauptschulabschlussprüfung:

Haupttermin: 8. - 15. Juni  
Nachtermin: 25. - 29. Juni  
Mündliche Prüfungen: 12. - 16. Juli

Die Termine der Abschlussprüfungen an den Beruflichen Vollzeitschulen erhalten Sie unter <https://bit.ly/3JR3gMT>.



### Die AVL informiert

#### Termine der AVL im März 2021

2.3.2021	Restmüll
4.3.2021	Restmüll 4-Rad
9.3.2021	Biogut, Flach, Flach 4-Rad
10.3.2021	Rund
11.3.2021	Restmüll 4-Rad
16.3.2021	Restmüll
19.3.2021	Restmüll 4-Rad
23.3.2021	Biogut
25.3.2021	Restmüll 4-Rad
30.3.2021	Restmüll

### Glückwünsche der Gemeinde

Nachstehenden Einwohnern gratulieren wir ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft alles Gute:

### Keine Jubiläumsbesuche

Aufgrund der momentanen Lage im Bezug des Coronavirus wird Herr Bürgermeister Trettner vorerst leider keine Besuche bei Alters- und Ehejubilaren mehr wahrnehmen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!



## Notfalldienste

### Notfallpraxis

**nördlicher Landkreis Ludwigsburg e.V.:**

Riedstr. 12, 74321 Bietigheim-Bissingen

Zentraler ärztlicher Notdienst

Öffnungszeiten:

Mo - Do 18.00 Uhr - 07.00 Uhr

Fr - Mo 16.00 Uhr - 07.00 Uhr durchgehend

Feiertage durchgehend

**Telefonische Anmeldung erbeten unter: 116 117**

Gehfähige Patienten werden gebeten, in die Praxis zu kommen.

### Kinderärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Montag - Freitag, 18.00 Uhr, bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. **Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.** Die Notfallpraxis ist Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

### Zahnärzte

zu erfragen über Telefon 0711 7877733

### Tierärzte

Der tierärztliche Notdienst ist über die Telefonnummer des Haustierarztes/der Haustierärztin zu erfragen.

## Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken Marbach und Umgebung

### Freitag, 26.2.2021

Apothek e Palm, 71672 Marbach, Marktstraße 22

Tel. 07144 5360

### Samstag, 27.2.2021

Römer-Apothek e, 71726 Benningen, Studionstraße 7

Tel. 07144 14693

### Sonntag, 28.2.2021

Apothek e Kirchberg, 71737 Kirchberg, Kirchplatz 1

Tel. 07144 36726

### Montag, 1.3.2021

Neckar-Apothek e, 74379 Ingersheim, Tiefengasse 19

Tel. 07142 20280

### Dienstag, 2.3.2021

Apothek e am Bahnhof, 71672 Marbach, Rielingshäuser Straße 1

Tel. 07144 4073

### Mittwoch, 3.3.2021

Palm'sche Apothek e, 71691 Freiberg, Marktplatz 10

Tel. 07141 707677

### Donnerstag, 4.3.2021

Stadt-Apothek e, 71723 Großbottwar, Bei der Stadtmauer 1

Tel. 07148 922273

Wechsel des Notdienstes täglich um 8.30 Uhr.

### Wasserversorgung Notdienst

abends und am Wochenende 0151 26449324



## Aus der Arbeit des Gemeinderates

### Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 18.2.2021

#### TOP 1 - öffentliche Sitzung

#### Haushaltsplan 2021 der Gemeinde Pleidelsheim mit Finanzplanung 2020-2024 und Wirtschaftspläne 2021 der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung mit Finanzplänen 2020-2024

#### - Einbringung

#### Sachverhalt

-

#### Verhandlungsverlauf

BM Trettner beginnt seine Haushaltsrede mit: „Spare in der Zeit, so hast Du in der Not.“ Dieses Motto treffe sehr gut zu, da man die letzten Jahre hohe Einnahmen verbuchen konnte. Dadurch könne das schwere Jahr 2021 besser geschultert werden. Dennoch müsse die Gemeinde insgesamt Kredite in Höhe von 3,5 Millionen Euro aufnehmen, jedoch zahle man hierfür kaum oder keine Zinsen. Doch diese Sichtweise nur auf die Schulden sei deutlich zu kurz gesprungen, denn die ureigenste Aufgabe der Kommune sei die Erfüllung der Daseinsvorsorge. Das heißt, auch Pleidelsheim habe sich den Problemstellungen der Gesellschaft zu stellen und diese zu lösen. Im Grundgesetz bzw. den nachgeordneten Gesetzen stehe nichts davon, dass Kommunen warten müssen, dass andere staatliche Behörden und Ebenen ihnen Aufgaben zur Weisung auferlegen. Kommunen können nach ihrer Überzeugung im Rahmen der Gesetze selbst aktiv werden und gesellschaftliche Themen aufgreifen.

Man frage sich nun, warum er dies heute in diesem Rahmen so ausführlich darstelle. Genau dieser Haushalt bediene das Thema Daseinsvorsorge sehr ausführlich. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte haben vor über einem Jahr so z.B. den Startschuss für den Bau des Ärztehauses gegeben. Dies sei kein Thema, welches der Kommune per Gesetz auferlegt wurde. Der Gemeinderat und die Verwaltung sahen aber die Notwendigkeit, im Rahmen der Daseinsvorsorge aktiv zu werden, um langfristig eine ärztliche Versorgung vor Ort sicherzustellen. Hier werden ein Allgemeinarzt, Zahnarzt, Kinderarzt, eine Apotheke und eine Physiotherapie unter einem Dach vereint. Aufgrund der Zulassungsbeschränkungen im Landkreis Ludwigsburg sei eine weitere Zulassung von Ärzten nicht möglich. Dennoch sei das Haus in der Riedbachstraße eine tolle Bereicherung für die Bevölkerung. Das Land habe im Rahmen des Landessanierungsprogramms erkannt, was hier für die Gemeinde Großartiges entstehe. Daher bekomme die Gemeinde im Rahmen des Landessanierungsprogramms nochmals 700.000 Euro an Finanzhilfen, mit denen der Bau der Tiefgarage und der Umbau der Wiegehalle zumindest teilweise gegenfinanziert werden können.

Daseinsvorsorge in Form des Sozialen Wohnungsbaus betreibe man ein paar Straßen weiter in der Mörikestraße. Der Rohbau für das 14-Familien-Haus stehe nun seit letzter Woche. Hierfür investiere die Gemeinde 4 Millionen Euro. Er sei besonders froh, dass dieses Wohnbauprojekt zusammen mit der Caritas und der Jugendhilfe Hochdorf umgesetzt und später gemeinsam bezogen werden könne.

Die Verwaltung sei mit diesen zwei Großprojekten schon ausgelastet, jedoch wäre Pleidelsheim nicht Pleidelsheim, wenn da nicht noch mehr käme. So plane man seit Ende 2020 den Bau eines neuen Bauhofs. Die Umsetzung solle bereits Anfang 2022 erfolgen. Daseinsvorsorge in seiner ganzen Breite der Palette treffe die Gemeinde auch in Form der Mitfinanzierung des Neubaus der Oscar-Paret-Schule in Freiberg. Ein toller Neubau entstehe auch für die Pleidelsheimer Schülerinnen und Schüler. Den Schülern werde es egal sein, wer die Schule finanziert habe. In den nächsten drei Jahren werde die Gemeinde Pleidelsheim hier je eine Million Euro nach Freiberg überweisen, somit insgesamt drei Millionen Euro. Aufwendungen für Bildung werde man aber auch im Rahmen der

## Sozialstation Pleidelsheim

Träger der Sozialstation ist die **Gemeinde Pleidelsheim**.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

**Sozialstation** - Telefon 07144 264-59

(im Haus der Seniorenwohnanlage - Marbacher Straße 7)

### Sprechzeiten im Büro der Sozialstation

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten steht eine 24-Std.-Rufbereitschaft auch am Wochenende und an Feiertagen zur Verfügung.

**Mittwochstreff Demenzgruppe - 07144 264-59**

**Hospizgruppe Pleidelsheim - 07144 264-59**

**Gerne geben wir Ihnen weitere Auskünfte.**

Umsetzung des Digitalpakts für die Friedensschule leisten. Insgesamt 200.000 Euro werde man hier investieren für das Konzept, welches die Schulleitung gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern entwickelt habe. Die Umsetzung erfolge in den nächsten Wochen.

Ein weiteres wichtiges Betätigungsfeld der Daseinsvorsorge sei der Klimaschutz für die Gemeinde. Zudem stünden die Erneuerung des Blockheizkraftwerks und die Installation von Photovoltaikanlagen auf den Bauvorhaben Hauptstr. 58, Mörikestr. 1 und dem Ärztehaus an. Auch die Schaffung einer neuen 50-Prozent-Stelle für das Thema Klimaschutzmanagement stehe kommende Woche auf der Tagesordnung des Gemeinderats.

BM Trettner möchte sich bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten bedanken, dass sie der Verwaltung immer Spielraum zum Handeln und Agieren lassen, den die Gemeindeverwaltung brauche, um die Vielzahl der Themen abzuwickeln. Der Gemeinderat bewiese hier ein hohes Maß an Vertrauen in die Verwaltung, trotz aller Diskussionen in der Sache, die eine Demokratie brauche. Sein Dank gehe aber auch an seine Verwaltung, welche immer bereit sei, dieses hohe Tempo gemeinschaftlich mitzugehen. Es werde aber auch in Zukunft der Verwaltungsanspruch sein, immer einen Schritt voranzugehen und vorzudenken, um diese Gemeinde weiterhin attraktiv zu gestalten.

BM Trettner erteilt Kämmerer Linge das Wort, um auf die wesentlichen Punkte des Haushaltsplans einzugehen.

Kämmerer Herr Linge führt aus, dass die großen Sachen schon genannt wurden. Die Planung habe sich für dieses Jahr schwieriger gestaltet, da unklar sei, was die Pandemie noch für weitere Auswirkungen haben werde. Der Haushalt 2021 spiegle alles wider, was im Dezember bekannt gewesen sei. Die Auswirkungen der Pandemie sehe man auf Seite 10 des Haushaltsplans. Hierbei seien u.a. die Sonderzahlungen für die Beschäftigten mit 66.000 Euro, 8.000 Euro Minder- und 25.000 Euro Mehrausgaben bei der Sozialstation und Einnahmeausfälle mit 30.000 Euro bei den Kindergärten vorhanden. Durch die Kompensationszahlungen des Landes in Höhe von 127.000 Euro gab es hier im Bereich der Kindergärten keine höheren Ausfälle. Für Schutzausrüstung gegen Corona habe man ca. 50.000 Euro ausgegeben, jedoch teilweise weiterverkauft. Hier entstanden 22.000 Euro Einnahmen. Die größte Belastung für die Gemeinde sei die Herabsetzung der Gewerbesteuer in 2020 in Höhe von 2,1 Millionen Euro. Hier habe es ebenfalls eine Kompensationszahlung gegeben, diese betrug 1,6 Millionen Euro. Im Vergleich zum Haushaltsansatz mit 4 Millionen Euro fehlen insgesamt Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 1,3 Millionen Euro.

Der Haushalt 2021 enthalte wie bereits erwähnt alle Entwicklungen, welche im Dezember 2020 bekannt waren. Das ordentliche Ergebnis sei negativ, hier fehlen der Gemeinde 2,3 Millionen Euro. Dies gehe grundsätzlich nicht, da laut der Gemeindeordnung ein ausgeglichener Haushalt vorgesehen sei. Aber auch hier gebe es Regelungen, mit denen Fehlbeträge in den folgenden Jahren ausgeglichen werden können. Bereits der Finanzplan sah ein negatives Ergebnis in Höhe von 0,5 Millionen Euro vor. Für das Haushaltsjahr 2021 rechne man mit Erträgen in Höhe von 14,8 Millionen Euro. Die dargestellten Mehreinnahmen bei der Grundsteuer haben nichts mit der Grundsteuerreform zu tun, welche erst ab dem Jahr 2025 zum Tragen komme. Hier handle es sich nur um Neuveranlagungen. 2025 werde es hier große Verschiebungen bei der Grundsteuer geben, vor allem zu Lasten der Einfamilienhäuser. Aufgrund des großen Einbruchs der Gewerbesteuer plane man für 2021 nur mit Einnahmen in Höhe von 2,5 Millionen Euro. Alle Steuern und Abgaben haben einen Anteil an den Gesamteinnahmen mit ca. 62 Prozent. Zuweisungen und Zuschüsse betragen 14 Prozent. Weitere Zuweisungen gebe es für die Kindergärten, die Kernzeit und den Breitbandausbau.

Bei den Aufwendungen mit Gesamthöhe von 17,1 Millionen Euro steigen unter anderem die Personalaufwendungen um 161.010 Euro. Dies sei auch der Übernahme des Kindergartens St. Michael von der Katholischen Gemeinde St. Petrus und Paulus geschuldet. Die sonstigen Finanzaufwendungen steigen ebenfalls um fast 100.000 Euro. Hier rechne man mit weiteren Gewerbesteuerrückzahlungen und deren Verzinsung. Die Gewerbesteuermulage wurde wieder auf 35 Prozent gesenkt, somit verbleibe

mehr Gewerbesteuer in der Gemeindekasse. Weiterhin sinken die FAG-Umlagen und die Kreisumlage. Aufgrund der noch nicht erstellten Eröffnungsbilanz können nicht alle Vermögenswerte genau angegeben werden. Dies sei eine Mammutaufgabe und betreffe auch viele andere Kommunen, hier sei man nicht alleine. Für die Feldwegeunterhaltung plane man Ausgaben in Höhe von 290.000 Euro. Im Bereich der sonstigen Aufwendungen seien u.a. die Kosten für den Waldkindergarten mit 124.000 Euro, der Straßenentwässerungsanteil mit 150.000 Euro und das Ökologiekonzept mit 10.000 Euro enthalten.

Das negative ordentliche Ergebnis mit 2,3 Millionen Euro könne man mit keinem Ergebnis der Vorjahre verrechnen. Auch 2020 war das ordentliche Ergebnis nur 400.000 Euro niedriger geplant, es dürfte jedoch noch größer werden. Die Genehmigung des Haushaltsplans sei jedoch kein Problem, da dieses Problem auch die anderen Kommunen haben. Er habe den Rotstift dabei und biete an, weitere Streichungen vorzunehmen, falls dies das Gremium wünsch. Es werden alle Leistungen der Gemeinde fortgeführt, vor allem die Sozialleistungen wie z.B. die Übernahme des Essensgeldes mit dem Familienpass. Für die geplanten Investitionen leere man die Kasse. Hierzu gehören u.a. Ausgaben für den Bau des Ärztehauses und die erste Zahlung an Freiberg für die Oscar-Paret-Schule. Für die Gesamtbeteiligung in Höhe von 3 Millionen Euro werde man 750.000 Euro aus dem Ausgleichsstock beantragen. Die Baukosten für das Ärztehaus belaufen sich auf 3,7 Millionen Euro, gleichzeitig erwirtschaftete man 1,2 Millionen Euro durch den Verkauf von Wohnungen. Aufgrund der Zahlungen an Freiberg und der Differenz beim Ärztehaus entstehe nun eine Differenz mit 3,5 Millionen Euro, für die man Kredite aufnehmen müsse. Weitere investive Maßnahmen seien der Austausch des Blockheizkraftwerks mit 140.000 Euro, der Einbau einer Klimaanlage in der Sozialstation mit 10.000 Euro und der Umbau der Bushaltestellen mit 270.000 Euro, damit diese barrierefrei werden.

Im Bereich der Finanzierungstätigkeit werde man Darlehen von den Eigenbetrieben in Höhe von 1,99 Millionen Euro zurückholen. Von der L-Bank habe man das Signal bekommen, dass die neuen Darlehen evtl. zu einem Negativzins aufgenommen werden, d.h. die Gemeinde bekomme für die Kreditaufnahme noch Geld. Der Schuldenstand zum 31.12.2021 betrage 6,1 Millionen Euro. Dahinter stehen jedoch fast ausschließlich Kreditaufnahmen mit sehr günstigen Zinskonditionen zur Realisierung von Projekten der Daseinsfürsorge. Trotzdem kann es sein, dass die Gemeinde zusätzlich Kassenkredite während des Jahres aufnehmen müsse, um die Liquidität zu gewährleisten. Je nach Entwicklung könne dies zu einem Nachtragshaushalt führen. Es bestehe auch die Möglichkeit, die Überziehung des Girokontos in Anspruch zu nehmen, da die Zinsen fast gleich hoch wie die Kassenkreditzinsen seien. Für das Jahr 2021 seien keine wesentlichen Gebührenerhöhungen geplant.

Bei der Wasserversorgung plane man mit dem Mindesthandelsbilanzgewinn von 26.000 Euro und einer Konzessionsabgabe von 100.000 Euro. Im Jahr 2021 müsse man 720.000 Euro Kredite aufnehmen, da Trägerdarlehen an den Gemeindehaushalt zurückgeführt werden.

Bei der Abwasserbeseitigung dürfe man eigentlich keine Gewinne machen, in 2021 sei jedoch ein Gewinn geplant. Da dieser jedoch zum Ausgleich der vorherigen Jahresverluste verwendet wird, ist dies zulässig. 2021 rechne man mit 730.000 Euro Gebühreneinnahmen und Investitionsaufwendungen für den Leitungsbau und die Kanäle in Höhe von 175.000 Euro. Zudem seien Kreditaufnahmen in Höhe von knapp 1,7 Millionen Euro geplant, da auch hier Trägerdarlehen an den Gemeindehaushalt zurückgeführt werden.

BM Trettner bedankt sich für die ausführlichen Erläuterungen zum Haushalt bei Kämmerer Herr Linge. Man sehe nicht vor, weitere Streichungen vorzunehmen. Auch wie bei der Finanzkrise 2008/2009 lohne es sich nicht, wegen kleineren Beträgen zu streiten. Er gehe davon aus, dass sich die Konjunktur bis Mitte des Jahres erholen werde. Wenn es doch schlechter aussehe, könne man noch gegensteuern. Durch die spätere Einbringung des Haushalts soll dieser bereits nächste Woche beschlossen werden. Der beschlossene Haushalt sei dringend notwendig, damit der Ausgleichsstockantrag für die Oscar-Paret-Schule-Zahlungen beantragt werden könne.

GR Breuer möchte wissen, wie die Kompensationszahlung bei der Gewerbesteuer berechnet wurde. Kämmerer Herr Linge sagt, dass die Gewerbesteuereinnahmen der Jahre 2017 bis 2019 zu Grunde gelegt wurden. Daraus wurde dann ein Schlüssel erstellt und an die Kommunen verteilt.

GR Breuer fragt, ob die Kompensationszahlung verrechnet werde, wenn die Herabsetzungen bei der Gewerbesteuer rückgängig gemacht werden. BM Trettner antwortet, dass die Kompensationszahlung fix sei, es finde keine Verrechnung statt. Jedoch steigen die Umlagen, wenn die Gewerbesteuereinnahmen steigen.

#### Beschluss

-

### TOP 2 - öffentliche Sitzung

#### Bekanntgaben

#### Sachverhalt

-

#### Verhandlungsverlauf

BM Trettner gibt gekannt, dass man bereits im November 2020 Schnelltests für die Sozialstation gekauft habe. Auch seit zwei Wochen teste man nun die Erzieherinnen und Erzieher. Hier habe die Gemeinde nicht auf das Land Baden-Württemberg gewartet. Er möchte sich ausdrücklich jedoch beim Land bedanken, dass man nun 1.100 Schnelltests bekommen habe, um z.B. Lehrer und Erzieher zwei Mal pro Woche zu testen. Ab März sei geplant, dass grundsätzlich jeder einen Schnelltest bekommen könne. Nach Aussage des Hausarztes in Pleidelsheim werde dies auch möglich sein. Ab nächster Woche beginne der Wechselunterricht in der Friedensschule mit je zwei Stunden pro Tag. Um Hohlstunden bei der Betreuung zwischen Schulunterricht und Kernzeitbetreuung zu verhindern, habe die Gemeinde hierfür umgehend das Betreuungskonzept angepasst. Dies zeige mal wieder, wie schnell und flexibel diese Kommune handle.

GR Breuer fragt, wie die Kernzeitgebühren in diesem Zeitraum berechnet werden. BM Trettner antwortet, dass nur die Gebühren des gebuchten Betreuungsmodells gezahlt werden müssen. Für zwei Wochen Betreuung in einem Monat falle auch nur die Hälfte der Gebühr an.

GRin Staudenmaier findet es toll, was die Verwaltung geleistet hat. Sie habe mitbekommen, dass sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialstation selbst um einen Impftermin bemühen müssen. Sie findet dies ein Umding vom Land, dass dies so ablaufe. BM Trettner findet die Situation ebenfalls nicht gut. Die technischen Bedingungen seien jedoch sehr schwierig. Sein Kenntnisstand sei, dass alle geimpft sind oder zumindest einen Impftermin haben. Für die Bürgerinnen und Bürger der Kategorie 1 habe die Verwaltung vorgesehen diese anzuschreiben. Man möchte Hilfestellungen geben und mit dieser Aktion erreichen, dass sich diese Altersgruppe impfen lässt, da sie einem hohen Risiko ausgesetzt sind.

#### Beschluss

-

### TOP 3.1 - öffentliche Sitzung

#### Vorstellung der neuen Homepage der Gemeinde Pleidelsheim

#### Sachverhalt

-

#### Verhandlungsverlauf

BM Trettner stellt die neue Gemeinde-Homepage vor, welche heute die alte nach ca. 15 Jahren abgelöst hat. Zwischenzeitlich sei die Gemeinde nicht nur auf Facebook, sondern auch auf Instagram aktiv. Zudem könne man nun mit Hilfe von Google die Texte in andere Landessprachen übersetzen lassen. Dies sei z.B. für die ungarische Partnergemeinde Fertőszentmiklós sehr hilfreich. Man habe versucht, viele neue Informationen auf die Homepage zu setzen wie z.B. Klimaschutz und Energie und Geschichtliches. Die Verwaltung freue sich auf Reaktionen und Verbesserungsvorschläge, da nichts perfekt sei. Es gebe nebenbei auch noch eine Pleidelsheim-App, die man sich nun für Apple- oder Androidgeräte herunterladen könne.

#### Beschluss

## Wissenswertes aus der Gemeinde

### Pleidelsheimer Ökologiekonzept



**Wir sind Pleidelsheimer Bürgerinnen und Bürger mit dem Ziel nachhaltiges ökologisches Leben zu fördern. Informieren. Mitmachen. Gestalten.**

### Ergebnis Fragebogenauswertung zum Fuß- und Radverkehr, Teil 3

Letztes Jahr haben wir an der Friedensschule einen Fragebogen zum Fuß- und Radverkehr in unserer Gemeinde verteilen lassen. Hierbei gab es erfreulicherweise eine hohe Rückmeldungsquote von 60% der Familien der Grundschüler\*innen. Über 100 Fragebögen! In den letzten Wochen gab es bereits an dieser Stelle zwei Artikel dazu, nun folgt der Dritte: Auf einer Karte von Pleidelsheim sollten Problemstellen auf dem Schulweg eingezeichnet werden. Typischerweise haben sich die genannten Stellen um die Friedensschule verdichtet.



Wo?	Warum?
1 Schillerstr.	kein Gehweg, Kreuzungen, Autos zu schnell, parkende Autos
2 Kreuzung Bäcker Reiner	aus-/parkende Fahrzeuge, Querungsstelle
3 Kreuzung Bäcker Übele	parkende Fahrzeuge, viele Autos, Querungsstelle
4 Zebrastreifen NKD	unübersichtlich, Autos schnell halten nicht
5 Zebrastreifen Sparkasse	Autos/LKW zu schnell, halten nicht
Querung Bachgartenstr. / Badstubenstr.	Schild versperrt Sicht
7 Ampel Mundelsheimer Str.	Autos zu schnell fahren über rot, Grünphase zu kurz
Querung Mundelsheimer Str. / Silberstr.	Autos zu schnell
9 Friedrichstr.	Gehweg zu schmal und zugedehnt
10 Beihingerstr.	enger Gehweg, zu schnelle/viele Autos



[https://twitter.com/oemip\\_74385](https://twitter.com/oemip_74385)



<https://telegram.me/s/oemip>



**Alle Treffen sind öffentlich. Jede und jeder ist jederzeit willkommen!**



## Kostenlose Schnittgutsammlung von Obstbaumschnitt in Streuobstwiesen im März 2021

**Wir sind Pleidelsheimer Bürgerinnen und Bürger mit dem Ziel nachhaltiges ökologisches Leben zu fördern. Informieren. Mitmachen. Gestalten.**

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Ludwigsburg e.V. (LEV) und die Gemeinde Pleidelsheim bieten im März 2021 gemeinsam eine kostenlose Abfuhr von Obstbaumschnittgut aus Pleidelsheimer Streuobstwiesen an. Das Projekt soll die Besitzer von Streuobstwiesen bei der Pflege ihrer Streuobstwiesen unterstützen und dadurch zur Verbesserung des Pflegezustands der Obstbäume beitragen.

Die Schnittgutsammelaktion findet in den Gewannen Feldweingärten, Vordere und Hintere Reute, Holz- und Waldweingärten, Fasanenberg und Hörnle sowie Fleckenäcker und Herdplatte statt. Besitzer der dortigen Streuobstwiesen können ihr Schnittgut am Rand von ausgewählten Sammelwegen ablegen. Es wird dort von einem Fahrzeug aufgenommen, abtransportiert und zu Hackschnitzeln verarbeitet.

Der LEV und die Gemeinde übernehmen die Planung, Koordination sowie Finanzierung des Projekts. Die Umsetzung ist durch den Maschinenring Rems-Murr-Neckar-Enz vorgesehen.

Streuobstwiesen zählen zu den naturschutzfachlich bedeutendsten Lebensräumen in Mitteleuropa. In Baden-Württemberg sind insbesondere im Vorland der Schwäbischen Alb, im Oberrheingebiet und im Neckarbecken noch umfangreiche Bestände vorhanden, die europaweit ihresgleichen suchen. Die Streuobstwiesen in Pleidelsheim sind dabei ein wichtiger Bestandteil des Streuobstwiesennetzes innerhalb des Neckarbeckens und des Landkreises Ludwigsburg.

Der Erhalt und die Pflege der Pleidelsheimer Streuobstwiesen sollte allen ein Anliegen sein! Insbesondere auch deshalb, weil der Bestand an Streuobstbäumen in Baden-Württemberg seit 1965 von 18 auf 9,3 Millionen zurückgegangen ist.

### Was ist das Ziel der Schnittgutsammelaktion?

Der kostenfreie Abtransport des Schnittguts soll den Streuobstwiesenbesitzern die Pflegearbeiten an ihren Obstbäumen erleichtern. Außerdem besteht eine günstige Gelegenheit dazu, auch langjährig ungepflegte Obstbäume auf Vordermann zu bringen.

### Was kann man tun, wenn man den Obstbaumschnitt nicht selbst durchführen kann?

Die Streuobstwiesenbesitzer, die selbst keine Obstbäume schneiden können, haben die Möglichkeit, unter den unten genannten Telefonnummern eine Liste mit Kontaktdaten von ausgebildeten Fachwarten und Obstbaumpfleger zu erfragen. Diese können einen fachgerechten Obstbaumschnitt gegen Bezahlung ausführen.

### Wie kann man teilnehmen und was ist zu beachten?

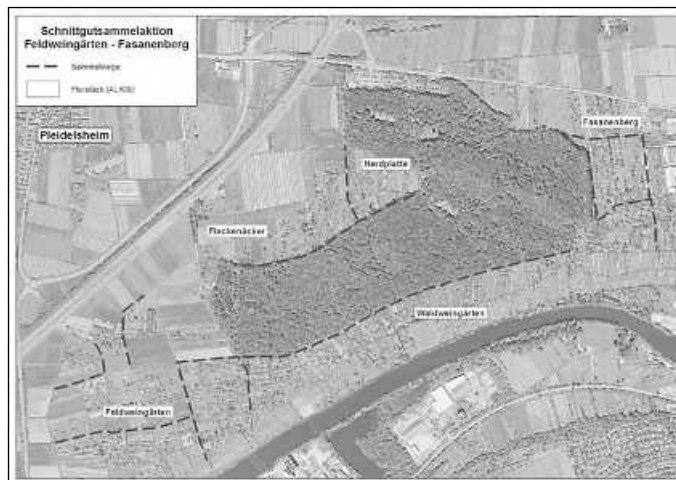
Das Schnittgut muss von den Streuobstwiesenbesitzern bis zum 22. März 2021 an den auf der abgebildeten Karte durch eine breite gestrichelte Linie dargestellten Sammelwegen abgelegt werden.

Folgendes ist zu beachten:

- Das Schnittgut muss zu Haufen aufgeschichtet werden.
- Der Abstand zum Wegrand darf nicht mehr als drei Meter betragen.
- Schnittgut, das hinter Einzäunungen abgelagert wird, kann nicht aufgenommen werden.
- Es darf nur holziges Material aus der Obstbaumpflege bereitgestellt werden.
- Es ist ein maximaler Durchmesser von 30 cm erlaubt.
- Material nicht einkürzen.
- Es darf kein krautiges Material wie z.B. Laub, Gras oder Blumenschnitt beigemischt werden.

Es ist wünschenswert, dass möglichst viele Streuobstwiesenbesitzer an der Aktion teilnehmen. Sprechen Sie Verwandte, Freunde und Nachbarn an und werben Sie für die Aktion.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Landschaftserhaltungsverband Landkreis Ludwigsburg e.V., Herrn Dirk Hadtstein, Tel. 07141 144-42695 oder montags und freitags an das Rathaus Pleidelsheim, Frau Bartenbach, Tel. 07144 264-27.



Den farbigen Plan können Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Pleidelsheim unter Aktuelles/Pressemitteilung (<https://www.pleidelsheim.de/aktuelles/#pressemitteilungen>) finden.

**Alle Treffen sind öffentlich. Jede und jeder ist jederzeit willkommen!**

## Kostenlose Beratung "Bauen und Energie"



### Der Tag des Energiesparens am 5. März

**Die LEA lädt Sie zu einer kostenlosen Energieberatung ein. Am Tag des Energiesparens klemmen sich die Energieexperten der Energieagentur Kreis Ludwigsburg (LEA) in Kooperation mit der Verbraucherzentrale BW und dem Team des Projektes Stromspar-Check ans Telefon. In einer einmaligen Aktion beraten sie an diesem Tag Interessierte zum Thema Energiesparen.**

Schon seit 2001 ist der 5. März der internationale Energiespartag. An diesem Tag soll jährlich auf Energieeffizienz hingewiesen werden, um die Bedeutung des Energiesparens langfristig zu steigern und besonders ins Rampenlicht zu rücken.

Die LEA bietet am Freitag, 5. März, einen Extra-Beratungsservice an. „Wir freuen uns auf zahlreiche Anrufe und haben ein kompetentes Team für diesen Tag zusammengestellt“ sagt Anselm Laube, Geschäftsführer der LEA.

Die kostenlose Hotline **07141 68893-27** ist von 8.00 bis 18.00 Uhr für Sie erreichbar.

Die jüngste Stromrechnung fiel ungewöhnlich hoch aus und beim Blick auf die Heizkosten wird es einem erst recht warm? Der internationale Tag des Energiesparens ist wichtiger denn je. Lockdown und Homeschooling sorgen dafür, dass der private Energieverbrauch und dadurch auch die Kosten bei vielen Verbrauchern gestiegen sind - das belastet die Haushaltskassen und Handlungsbedarf ist nötig.

Die Energieexperten helfen sofort am Telefon, bieten aber auch separate Termine für eine detaillierte Beratung vor Ort an.

Die Beratungen in Kooperation mit der Verbraucherzentrale BW werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

## Ortsbücherei Pleidelsheim

### Öffnungszeiten

Dienstag	15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07144 264-64, Fax 07144 264-65

E-Mail: [buecherei@pleidelsheim.de](mailto:buecherei@pleidelsheim.de)

Internet: [www.buecherei.pleidelsheim.de](http://www.buecherei.pleidelsheim.de)

**Montag und Samstag geschlossen!**

### Neues Zeitschriftenangebot

Nachdem einige Zeitschriften ihr Erscheinen eingestellt haben bzw. nur noch in elektronischer Form existieren und andere bei uns nicht häufig gelesen wurden, haben wir unser Sortiment etwas umgestellt. "Abenteuer & Reisen", "Fit for Fun", "Mollie makes" und "Häuser" wird es in Zukunft nicht mehr bei uns geben, dafür aber in Kürze "Merian", "Hygge" und "InStyle". Seien Sie gespannt!

### Überraschungstüten mit Lesestoff für Grundschul Kinder:

Wir haben uns sehr darüber gefreut, wie viele Kinder sich bereits Büchertüten bei uns abgeholt haben und sind nun gespannt, wie ihnen die Bücher gefallen. Die Aktion läuft noch bis zu den Osterferien.

## Jugendhaus Pyramide



JUGENDHAUS PYRAMIDE

### Öffnungszeiten:

Di.	15.00 - 17.00 Mädchentreff ab 17.00 - 20.00 offener Betrieb
Mi.	15.00 - 20.00 offener Betrieb
Do.	15.00 - 20.00 offener Betrieb/ Kochtag
Fr.	15.00 - 21.00 offener Betrieb

Offener Betrieb für alle ab 10 Jahren  
nach 18.00 Uhr ab 12 Jahren

### Adresse und Kontakt

Blumenstraße 42, 74385 Pleidelsheim  
Tel. 07144 281608, mobil 0159 04312190  
[mail@jugendhaus-pleidelsheim.de](mailto:mail@jugendhaus-pleidelsheim.de)  
[www.jugendhaus-pleidelsheim.de](http://www.jugendhaus-pleidelsheim.de)  
[facebook.com/pyramidepldh](https://www.facebook.com/pyramidepldh)  
[instagram.com/jugendhauspyramide](https://www.instagram.com/jugendhauspyramide)

## Wissenswertes aus den Schulen und Kindergärten

### Friedenschule Grundschule Pleidelsheim



FRIEDENSCHULE  
PLEIDELSHEIM

### Kernzeitbetreuung Pleidelsheim



KERNZEIT

### Faschingsferien in der Kernzeitbetreuung

Auch in Zeiten von Corona hatten die Kinder jede Menge Spaß bei den verschiedenen Faschingsaktionen.

Wie gewohnt waren sie in zwei Gruppen aufgeteilt (Klasse 1/2 und Klasse 3/4).

Am Montag und Dienstag durften die Kinder verschiedene Herausforderungen meistern, die auf ihrem Laufzettel abgestempelt wurden. Damit konnten sie am nächsten Tag ein Los bei der Tom-

bola erwerben. Sie durften Dosenwerfen, Lassoschwingen, Bankhüpfen, Bankziehen, Bälle in Kisten werfen und zum Schluss gab es einen Eierlauf.

Die andere Gruppe hat zeitgleich ein Schaumkusswettbewerb veranstaltet, sie haben Schokoladeauspacken gespielt, die Reise nach Jerusalem und zum Schluss gab es ein Luftballonvolleyballturnier.

Am Dienstag haben die Gruppen die Bereiche gewechselt.

Das war für diesen Tag aber noch nicht alles. Die Kinder präsentierten bei unserer Kostümmodenschau ihre Faschingskostüme auf einem Laufsteg mit Musik und bunter Beleuchtung. Durch eine geheime Wahl wurde ein Gewinner gekrönt.

Die Lose bei der Faschingstombola wurden gezogen und alle Kinder haben sich mit einem leckeren Berliner gestärkt.

In der restlichen Woche standen den Kindern viele frei wählbare Aktionen zur Verfügung.

Sie hatten die Möglichkeit Armbänder mit Hilfe der Strickliesel zu gestalten oder Armbänder zu Knoten und zu flechten. Auch ihre Haare konnten sie mit bunten Zöpfen gestalten. Die Interessen der Kinder wurden aufgegriffen und mit ihnen gemeinsam geplant und durchgeführt.

Sie wollten „Wutbälle“ und „Sleim“ herstellen. Für die „Wutbälle“ befüllten sie Luftballons mit Sand.

Der „Sleim“ wurde mithilfe eines Rezepts aus dem Internet hergestellt. Nach den ersten Experimentierversuchen und Misserfolgen überlegten sie gemeinsam, das Rezept zu optimieren.

Und siehe da, am nächsten Tag gab es den perfekten „Sleim“.



Auch das Toben an der frischen Luft war ein tägliches „Muss“ bei dem schönen Wetter.

Für das Team der Kernzeit  
Laura Süß

### Blankensteinschule Steinheim



### Anmeldung für die Klasse 5 an der Gemeinschaftsschule Steinheim

Liebe Eltern,  
um Kontakte zu reduzieren und einen möglichst einfachen Ablauf bei der Anmeldung zu erreichen, bitten wir Sie Folgendes zu beachten:

Die Anmeldung ist **ab dem 1. März bis spätestens zum 11. März** möglich.

1. Anmeldung per Post: Sie finden die Anmeldeunterlagen auf [www.blankensteinschule.de](http://www.blankensteinschule.de). Bitte füllen Sie die Formulare vollständig und gut leserlich aus. Achten Sie unbedingt auf eine aktuelle Telefonnummer, damit wir Sie bei Rückfragen erreichen können. Legen Sie der Anmeldung bitte die Blätter 3 und 4 der Grundschulempfehlung bei.

Sie können die Unterlagen auch direkt in den Briefkasten der Schule am Eingang des Hauptgebäudes einwerfen. Alternativ können Sie alle Unterlagen einscannen und per Mail an

2. [sekretariat@blankensteinschule.de](mailto:sekretariat@blankensteinschule.de) schicken. Bitte denken Sie daran, uns die Blätter 3 und 4 der Grundschulempfehlung trotzdem im Original zuzuschicken.

3. In Ausnahmefällen kann die Anmeldung auch direkt vor Ort durchgeführt werden. Melden Sie sich dazu bitte unbedingt vorab telefonisch unter 07144 80090 an.

Sie erhalten auf alle Fälle innerhalb weniger Tage eine Rückmeldung von Seiten der Schule.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

J. Meister  
(Schulleitung)



## Gymnasien im Ellental

### Digitaler Tag der offenen Tür an den Ellentalgymnasien

Liebe Viertklässler/-innen, liebe Eltern, wir freuen uns darauf, euch und Sie kennenzulernen und unsere Schule vorzustellen.

Die Ellentalgymnasien sind eine moderne und innovative Schule, die in vielen Bereichen neue zeitgemäße Wege geht. So wird aufgrund der aktuellen Situation unser diesjähriger Tag der offenen Tür am 6. März 2021 digital stattfinden. In einem virtuellen Rundgang können Sie die Menschen, Räume und Angebote unserer Schulen kennenlernen und erste Eindrücke gewinnen.

Viele Ansprechpartner werden euch und Ihnen in digitalen Vorträgen Fragen rund um die Ellentalgymnasien und die weiterführende Schule beantworten. Impressionen aus den Fächern, Beispiele aus dem Unterricht und vielfältige Produkte und Präsentationen unserer Schüler/-innen gibt es zu besichtigen. Darüber hinaus stellen wir Unterstützungsangebote und die zahlreichen Möglichkeiten an unserer Schule vor. Dazu können Sie Ansprechpartner sowie unterschiedliche Gremien und Akteure der Schulgemeinschaft kennenlernen.

Die digitale Form des Tags der offenen Tür bietet viele Vorzüge. Jeder kann im eigenen Tempo die Schule, ihre Räume und die vorgestellten Fächer und Informationen begutachten, zwischendurch eine Pause einlegen und ohne Eile zu den Vorträgen wechseln. Gleichzeitig bekommt man einen Eindruck in die digitalen Möglichkeiten sowie die neuen Wege des Unterrichts und Arbeitens, die an den Ellentalgymnasien einen hohen Stellenwert haben.

Weitere Informationen und den Zugang zum virtuellen Rundgang finden Sie auf unserer Homepage [www.ellentalgymnasien.de](http://www.ellentalgymnasien.de).

Die Schulgemeinschaft der Ellentalgymnasien freut sich auf ihre neuen Fünfer!  
(Florian Faust)

## Schiller-Volkshochschule Landkreis Ludwigsburg



### Semester Frühjahr/Sommer 2021: (seit 22.2.2021)

Präsenz-Veranstaltungen können, wegen des Lockdowns, bis 7.3.2021 nicht durchgeführt werden. Etliche Veranstaltungen werden dafür nun digital geöffnet.

Auf folgende Angebote der nächsten beiden Wochen möchte ich Sie hier aufmerksam machen:

Dienstag, 2.3.2021, um 19.30 bis 21.00 Uhr, Vortrag

Mittwoch, 3.3.2021, um 19.00 bis 20.30 Uhr, Vortrag

Samstag, 6.3. und Samstag, 13.3.2021, jeweils 9.00 bis 15.00 Uhr, Kurs

### Vorankündigung:

Mittwoch, 10.3.2021, um 19.00 bis 20.30 Uhr, Vortrag

Freitag, 12.3.2021, um 19.30 bis 21.00 Uhr, Vortrag

### Die Themen sind:

Onlinevortrag im Livestream

**Was ist Technik? mit Prof. Dr. Wolfgang König**

**vhs.wissen live in Kooperation mit der vhs im Landkreis Erding, der vhs SüdOst im Landkreis München und der acatech**

**Dienstag, 2. März 2021, 19.30 bis 21.00 Uhr**

Gebührenfrei

Technik bestimmt unser Leben, doch unter dem Begriff verstehen wir ganz verschiedene Dinge: Im Ingenieurstudium dominieren Strukturen und Funktionen materieller Dinge, zum Beispiel Motoren und Computer. Philosophen und Historiker wollen Menschen, ihre Kultur und Gesellschaft, in den Technikbegriff integrieren; ohne sie wäre Technik nie entstanden. Mit Blick auf neuere Entwicklungen in Software und Biotechnologie stellt sich Technik nochmals anders dar. Alle unsere Technikbegriffe haben Auswirkungen auf unser Handeln und Denken, die vorgestellt und anschließend diskutiert werden.

Die Veranstaltung wird live gestreamt. Der Live-Chat bietet die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag aktiv an der Diskussion zu beteiligen. Den Link zum Livestream erhalten die Teilnehmenden vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail.

**Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer 21A 1260 ON: Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an [info@schiller-vhs.de](mailto:info@schiller-vhs.de) oder im Internet unter [www.schiller-vhs.de](http://www.schiller-vhs.de).**

### Onlinevortrag

**Patientenverfügung, General- und Vorsorgevollmacht - Wie regle ich das für mich? mit Lucia Motte**

**Mittwoch, 3. März 2021, 19.00 bis 20.30 Uhr**

Kursgebühr: € 6,00

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, was ist das eigentlich genau? Brauche ich das wirklich? Was sollte darin geregelt sein? Was kann darin geregelt sein? Was muss bei der Formulierung beachtet werden? Diese und andere Fragen werden im Vortrag erörtert. Eine darauf spezialisierte Referentin führt Sie an die Themen heran und vermittelt einen Leitfaden, der Ihnen hilft, entscheiden zu können, was Sie wie für sich regeln möchten.

**Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer 21A 0740 22: Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an [info@schiller-vhs.de](mailto:info@schiller-vhs.de) oder im Internet unter [www.schiller-vhs.de](http://www.schiller-vhs.de).**

### Onlinekurs

**Bewerbung und Vorstellungsgespräch mit Martin Hartmann  
Samstags, 6. März und Samstag, 13. März 2021, jeweils 9.00 bis 15.00 Uhr**

Kursgebühr: € 76,00 (ermäßigt € 57,00)

Sie erhalten einen ganzheitlichen Überblick über die Vorbereitung und den Ablauf einer Bewerbung. Mit der Situationsanalyse setzen Sie den Startpunkt für den Bewerbungsprozess. Auf Lebenslauf und weitere wichtige Unterlagen wird eingegangen sowie Inhalte und Form von Arbeitszeugnissen erläutert. Mit der Kompetenzanalyse arbeiten Sie Stärken, Fähigkeiten und Erfahrungen systematisch heraus. Zu Schwächen und unangenehmen Fragen lernen Sie Strategien kennen, wie Sie damit "entspannt" umgehen können. Anhand einer Stellenanzeige wird eine Stellenanalyse durchgeführt. Bei Anschreiben werden die Struktur und die wichtigen Elemente behandelt, um die "erste Hürde" im Bewerbungsprozess zu nehmen. Das schließt auch eine Initiativbewerbung ein. Einen großen Umfang nehmen die Planung und Durchführung von Vorstellungsgesprächen, insbesondere die Selbstpräsentation ein. Auf Wunsch werden Bewerbungssituationen eingeübt (kleine Gruppe mit maximal 7 Personen).

**Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer 21A 1007 24: Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an [info@schiller-vhs.de](mailto:info@schiller-vhs.de) oder im Internet unter [www.schiller-vhs.de](http://www.schiller-vhs.de).**

**Onlinevortrag****Cybercrime und Betrugsmaschen im Netz mit Andrea Glück  
In Zusammenarbeit mit dem Polizeipräsidium Ludwigsburg,  
Referat Prävention****Mittwoch, 10. März 2021, 19.00 bis 20.30 Uhr**

Kursgebühr: € 3,00

Die zunehmende Digitalisierung unseres beruflichen Umfelds aber auch unseres Privatlebens bedeutet auch mehr Tatgelegenheiten für Cyberkriminelle. Das zeigt sich nicht zuletzt durch die immer weiter ansteigenden Fallzahlen im Bereich Cybercrime. Insbesondere Angriffe auf Firmennetzwerke, aber auch der Diebstahl digitaler Identitäten als Ausgangspunkt für die Begehung verschiedenster Straftaten nehmen zu. Sehr häufig fehlt es dabei gar nicht an technischem Schutz, sondern die Schwachstellen liegen im Verhaltensbereich. Einfache Tipps können dabei für mehr Sicherheit in Ihrem privaten digitalen Alltag sorgen und können Ihnen helfen, auch als Mitarbeitende an Ihrem Arbeitsplatz zum Schutz Ihres Firmennetzwerks beizutragen.

**Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer 21A 1366 ON: Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an [info@schiller-vhs.de](mailto:info@schiller-vhs.de) oder im Internet unter [www.schiller-vhs.de](http://www.schiller-vhs.de).**

**Onlinevortrag im Livestream****"Green Deal" - Energiepolitik auf dem Prüfstand mit Prof. Hans Werner Sinn****vhs.wissen live in Kooperation mit der vhs im Landkreis Erding und der vhs SüdOst im Landkreis München****Freitag, 12. März 2021, 19.30 bis 21.00 Uhr**

Gebührenfrei

Deutschland betreibt die große Energiewende, denn es will den Klimawandel verlangsamen. Aber kann es dieses Ziel mit den gewählten Instrumenten der Politik überhaupt erreichen? Die Förderung von Wind- und Solarstrom, E-Autos und die meisten anderen Maßnahmen der deutschen Umweltpolitik sind Maßnahmen zur Verminderung der Nachfrage nach fossilen Brennstoffen. Was, wenn die Anbieter nicht mitspielen und ihre fossilen Brennstoffe anderswohin verkaufen? Funktioniert die Politik überhaupt, oder wird Deutschland zum abschreckenden Beispiel für die Welt, indem es seine Industrie ruiniert, ohne der Umwelt helfen zu können? Das sind die Fragen, die Hans-Werner Sinn in seinem Vortrag diskutieren wird, der zu großen Teilen auf seinem Buch "Das Grüne Paradoxon" basiert, das gerade in neuer Auflage erschienen ist.

Hans-Werner Sinn ist emeritierter Professor der LMU München. Von 1999 bis 2016 war er Präsident des ifo Institut für Wirtschaftsforschung. Die Veranstaltung wird live gestreamt. Der Live-Chat bietet die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag aktiv an der Diskussion zu beteiligen. Den Link zum Livestream erhalten die Teilnehmenden vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail.

**Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer 21A 1200 ON: Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an [info@schiller-vhs.de](mailto:info@schiller-vhs.de) oder im Internet unter [www.schiller-vhs.de](http://www.schiller-vhs.de).**

Christiane Hehn

(örtliche Vertreterin Pleidelsheim für die Schiller-vhs)

**Kirchliche Mitteilungen****Weltgebetstag 2021 - Worauf bauen wir?****2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.****In Pleidesheim findet kein Gottesdienst statt.****Dafür verteilen die Frauen „Food-Desaster-Tüten“.**

„Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 steht. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle. „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit.“

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen, wie kein anderes Land. Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich. So sitzt im vanuatuischen Parlament keine einzige Frau. Frauen sollen sich „lediglich“ um das Essen, die Kinder und die Pflege der Seniorinnen und Senioren kümmern.

Einen Präsenztottesdienst zum Weltgebetstag wird es dieses Jahr nicht geben. Nach vanuatuischer Tradition verteilen wir stattdessen „Food-Desaster-Taschen“ an Frauen aus Pleidelsheim. Darin finden Sie die Gottesdienstordnung zum Feiern zuhause und Hinweise zu Online-Gottesdiensten. Freuen können Sie sich zudem auf eine kleine kulinarische Überraschung. „Food-Desaster“ ist leicht erklärt: In Vanuatu drohen regelmäßig Naturkatastrophen wie Überschwemmung oder Orkane. Die „Food-Desaster-Tasche“ hilft in solchen Fällen aus und versorgt mit Nahrung. In Pleidelsheim sorgt sie für einen herzlichen Gruß von Frauen der methodistischen, evangelischen und katholischen Kirchen. Die Tüten werden um den 1. März verteilt. Wer keine bekommt, kann sich gerne noch eine in den Kirchen abholen.

Mehr Informationen gibt es unter [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de).

Viele Grüße von Frauen aus Vanuatu und aus Pleidelsheim.

**Evangelische Kirchengemeinde****Pfarramt:**

Pfarrer Samuel Hartmann  
Pfarrerin Tabea Hartmann  
Pfarrstr. 7, 74385 Pleidelsheim  
[pfarramt.pleidelsheim@elkw.de](mailto:pfarramt.pleidelsheim@elkw.de)  
Tel. 283682

**Homepage: [www.mauritiuskirche.de](http://www.mauritiuskirche.de)****Gemeindebüro Frau Kirn**

dienstags und mittwochs, 9.00 - 12.00 Uhr  
[gemeindebuero.pleidelsheim@elkw.de](mailto:gemeindebuero.pleidelsheim@elkw.de)  
Tel. 23889

**Kirchenpflege Frau Staudenmaier**

dienstags, 14.00 - 18.00 Uhr  
mittwochs, 14.00 - 18.00 Uhr  
[kirchenpflege.pleidelsheim@elkw.de](mailto:kirchenpflege.pleidelsheim@elkw.de)  
Tel. 260507

**Wochenspruch:**

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

(Römer 5,8)

**Meldungen****Freitag, 26. Februar**

16.00 - 18.00 Uhr offene Kirche  
Ruhe, Besinnung und Gebet in der Mauritiuskirche und "Begegnungspätzle" vor der Mauritiuskirche

**Sonntag, 28. Februar**

10.00 Uhr Livestream-Gottesdienst aus der Mauritiuskirche  
Diesen Sonntag setzen wir einen musikalischen Schwerpunkt und wagen mal ein paar neue Perspektiven.